



Paderborn freut sich auf bundesweite Aktionseröffnung und 2.500 Sternsinger

Paderborn freut sich auf bundesweite Aktionseröffnung und 2.500 Sternsinger
Erzbischof Becker: "Sternsinger übernehmen Verantwortung für Eine Welt"
Erstmals ist das Erzbistum Gastgeber für diesen traditionell sehr bunten Aktionsauftakt. "Die Sternsinger übernehmen Verantwortung für die Eine Welt", würdigte Erzbischof Hans-Josef Becker am Donnerstag im Rahmen einer Pressekonferenz den Einsatz der kleinen und großen Könige. "Ich bin begeistert, dass jetzt schon so viele Sternsinger ihr Kommen angekündigt haben." Denn dass gleich 2.500 Sternsinger beim Auftakt dabei sein werden, hätte auch der Erzbischof nicht gedacht. Mit 1.700 Kindern hatte man ursprünglich kalkuliert. Zum Großteil kommen die Teilnehmer aus allen Teilen der gastgebenden Erzdiözese, doch auch rund 300 Gäste aus den fünf Bistümern Essen, Fulda, Hildesheim, Mainz und Münster haben sich angemeldet.
"Unser Erzbistum war schon immer Sternsinger-begeistert. Das Brauchtum hat in unserem Bistum eine lange Tradition und einige Ortschaften im Sauerland haben eine besonders innige Verbindung zu den Heiligen Drei Königen, die den Sternsängern als Vorbild dienen", so der Erzbischof, der selbst als Kind Sternsinger war und die erste Zeile des Drei-Königs-Lied auf Plattdeutsch gleich mal zum Besten gab. Das Dreikönigssingen lasse spüren, "wie viel Verantwortungsbewusstsein und positive Energie schon in jungen Menschen stecken, die sich Jahr für Jahr als Sternsinger aufmachen."
"Wir freuen uns, dass die Aktion zum ersten Mal in Paderborn startet", machte Prälat Dr. Klaus Krämer deutlich. Der Präsident des Kindermissionswerks "Die Sternsinger" stellte die bundesweiten Höhepunkte der kommenden Aktion vor, bei der Bundeskanzlerin Angela Merkel am 7. Januar traditionell Sternsingerdelegationen aus allen 27 deutschen Diözesen im Bundeskanzleramt empfangen wird. Und Prälat Krämer nannte eindrucksvolle Zahlen: Bei ihrer zurückliegenden Aktion zum Jahresbeginn 2014 hatten die Sternsinger aus 11.075 Pfarngemeinden, Schulen und Kindergärten rund 44,5 Millionen Euro für benachteiligte Kinder in aller Welt gesammelt. Rund 330.000 Mädchen und Jungen sowie rund 90.000 jugendliche und erwachsene Begleitende hatten sich an der vergangenen Aktion beteiligt, so das Ergebnis einer Erhebung unter den beteiligten Gruppen. "Es ist der eigentliche Reichtum der Aktion, dass alle Gemeinden so aktiv sind, mit so vielen Sternsängern und vor allen Dingen auch so vielen Erwachsenen", freute sich Prälat Krämer.
"Segen bringen, Segen sein. Gesunde Ernährung für Kinder auf den Philippinen und weltweit!" heißt das Leitwort der aktuellen Aktion. "Jedes vierte Kind weltweit hat nicht genug zu essen oder ernährt sich einseitig", erklärte Pfarrer Simon Rapp, Bundespräsident des Bundes der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ), zum Themenschwerpunkt der aktuellen Aktion. "Wir machen das Angebot, dass Sternsinger etwas über die Problemlagen von Gleichaltrigen erfahren und helfen können. Auf den Philippinen ist beispielsweise jedes dritte Kind mangelernährt, fast nur Reis steht auf dem Speiseplan", so Rapp, der deutlich machte, wie wichtig eine gesunde Ernährung ist. "Diese ist Grundvoraussetzung für ein selbstbestimmtes Leben."
Sternsinger: Einsatz für Chancengleichheit in aller Welt
Annika Manegold, Vorsitzende des BDKJ-Diözesanverbands Paderborn, stellte anschließend die Schwerpunkte des BDKJ-Engagements im Erzbistum sowie das Programm der Aktionseröffnung vor. "Wenn die Sternsinger wieder ihren Segen zu den Menschen bringen, dann treten sie auch für das ein, wofür die katholische Jugendverbandsarbeit steht: Solidarität auf internationaler Ebene, Chancengleichheit für Kinder und Jugendliche auf der ganzen Welt und für gelebten Glauben, der neue Wege beschreitet." Der BDKJ Paderborn ist für die Organisation der Sternsingeraktion im Erzbistum und diesmal für die Vorbereitung der bundesweiten Eröffnung verantwortlich.
Der Auftakt startet um 10 Uhr mit Musik und einem kurzen Bühnenprogramm auf dem Rathausplatz. Im Mittelpunkt des Tages steht ein Workshop-Programm in zwei Schulen und einem Kino. 70 verschiedene Angebote gibt es dann für die Teilnehmer, unter anderem zu den Themen gesunde Ernährung, Fairer Handel und zum Beispielland Philippinen. Am Nachmittag ziehen die Sternsinger in den Dom und feiern dort ab 15 Uhr mit Erzbischof Hans-Josef Becker den Eröffnungsgottesdienst zum Dreikönigssingen 2015. 150 Helferinnen und Helfer werden zum Gelingen des Auftakts beitragen.
Ausstellung würdigt Engagement
Dr. Richard Böger, Vorstandsvorsitzender der Bank für Kirche und Caritas, hatte die Gäste bereits zu Beginn in seinem Haus begrüßt. Nicht nur bei der Organisation der Pressekonferenz unterstützte die Bank die Aktionsträger. In zwölf Fenstern der Bank ist noch bis zum 11. Februar eine Sternsingerausstellung zu sehen, die nach dem Pressetermin offiziell eröffnet wurde. "Mit der Ausstellung würdigen wir auch das Engagement der 20.000 Sternsinger in unserem Erzbistum", so Annika Manegold zur Eröffnung. Auf großen Tafeln werden lokale Sternsingerbräuche und die Geschichte des Dreikönigssingens im Erzbistum dargestellt.
Und selbstverständlich waren bei der Eröffnung der Ausstellung auch Sternsinger mit von der Partie. Franz Voß (11), Katrin Johannimloh (13) und Jule Rehermann (13) aus der Gemeinde St. Julian in Paderborn finden es richtig cool, dass kurz vor dem Jahresende so viele Könige nach Paderborn kommen werden. Alle drei freuen sich aber vor allem darauf, demnächst wieder als Sternsinger zu den Menschen zu ziehen und sich einzusetzen für benachteiligte Gleichaltrige in aller Welt.
Mehr als 902 Millionen Euro, fast 67.000 Projekte Bundesweite Träger der Aktion Dreikönigssingen sind das Kindermissionswerk "Die Sternsinger" und der Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ). Seit ihrem Start 1959 hat sich die Aktion zur weltweit größten Solidaritätsaktion von Kindern für Kinder entwickelt. Mehr als 902 Millionen Euro wurden seither gesammelt, fast 67.000 Projekte und Hilfsprogramme für Kinder in Afrika, Lateinamerika, Asien, Ozeanien und Osteuropa unterstützt. Mit den Mitteln fördert die Aktion Dreikönigssingen weltweit Projekte in den Bereichen Pastoral, Bildung, Gesundheit, Ernährung, soziale Integration und Rehabilitation sowie Nothilfe.
Hinweis an die Redaktionen: Alle Informationen zur 57. Aktion Dreikönigssingen finden Sie auf unserer Website www.sternsinger.de - aktuelle Pressemitteilungen, digitale Pressemappen, O-Töne und Beiträge für den Hörfunk sowie Grafiken und aktuelle Fotos zu den Veranstaltungen stellen wir Ihnen dort zum Download zur Verfügung: www.sternsinger.de/pressedownload
Kontakt:
Kindermissionswerk "Die Sternsinger"
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Thomas Römer
Stephanstr. 35
52064 Aachen
Tel.: 02 41 / 44 61-24
mobil: 01 72 / 980 83 97
E-Mail: roemer@kindermissionswerk.de www.kindermissionswerk.de
Bund der Deutschen Katholischen Jugend
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Theresa von Bischopink
Carl-Mosterts-Platz 1
40477 Düsseldorf
Fax: -30Tel.: 02 11 / 46 93-155 - Fax: -190
mobil: 01 76 / 179 56 099
E-Mail: bischopink@bdkj.de www.bdkj.de

Pressekontakt

Kindermissionswerk "Die Sternsinger" e.V.

52064 Aachen

Firmenkontakt

Kindermissionswerk "Die Sternsinger" e.V.

52064 Aachen

Das Kindermissionswerk "Die Sternsinger" ist das Kinderhilfswerk der katholischen Kirche in Deutschland und eins von 120 Kindermissionswerken weltweit. Es hat seinen Sitz an seinem Gründungsort Aachen. In mehr als einhundert Ländern unterstützt das Kindermissionswerk die Arbeit von Ordensschwestern und -brüdern, von Priestern und Laien, von Entwicklungshelfern und Freiwilligen, die sich für Not leidende Kinder einsetzen.